



Krähenwinkel, ehemalige Schule



Schulklasse von 1909

Krähenwinkel Alte Schule

Von 1543 an ließ die Herzogin Elisabeth im Fürstentum Calenberg und der dazu gehörenden Vogtei Langenhagen Schulen auf dem Land errichten. Bemühungen zum Bau einer eigenen Schule in Krähenwinkel gab es bereits in den Jahren 1854 und 1855.

1908 wurde die erste Volksschule Krähenwinkel an der Walsroder Straße gebaut und 1925, 1950 sowie 1958 wegen des starken Zuzugs von jungen Familien erweitert. Im Oktober 1908 wurde die einklassige Volksschule mit der Unter-, Mittel- und Oberstufe eröffnet. Einzige Lehrkraft war August Ascher, der die Schule von 1908 bis 1946 leitete. Ab April 1921 wurde die Schule zweiklassig und erhielt einen zweiten Lehrer, Herrn Dankenbring.

Da die Schule an der Walsroder Straße in der Anfluggrundlinie der nördlichen Startbahn des Flughafens lag, wurde der Schulbetrieb sehr beeinträchtigt.

Die neue „Grundschule Krähenwinkel“ wurde deshalb 1967 an der Wiesenstraße im neuen Gemeindezentrum geplant. Im Zuge des 1. Bauabschnittes wurden die Pausenhalle, fünf Klassen und Nebenräume gebaut. Die 2. Baumaßnahme wurde vom März 1970 bis Januar 1971 durchgeführt. Dabei wurden noch drei Klassenräume und Nebenräume, sowie die Turnhalle errichtet.

Nach August Ascher leiteten ab 1946 Günter Pfaffenreiter, Hermann Schumm, Karl Tischer, Gotthard Heinrich, Ortrun Caesar, Detlev Schmalz, Brigitte Löwe, Evelyn Gorsler und Gabriela Kasten die Schule.



Standort:
Walsroder Str. 314
2012

